

Leben wie im Mittelalter

„Kunst, Poesie und Wissenschaft haben dort (in den Klöstern) ihre Pflege gefunden, ja, die Anfänge der Zivilisation unseres Vaterlandes sind ein Kapitel aus der Geschichte des Mönchtums...“¹⁾

Deshalb ist eine Klosteranlage ein idealer Ort, um das Leben im Mittelalter kennenzulernen.

Am Anfang steht die Erkundung der vorhandenen Strukturen: Wie wurden die Räume genutzt, welche wirtschaftlichen Einrichtungen gab es in diesem Kloster?

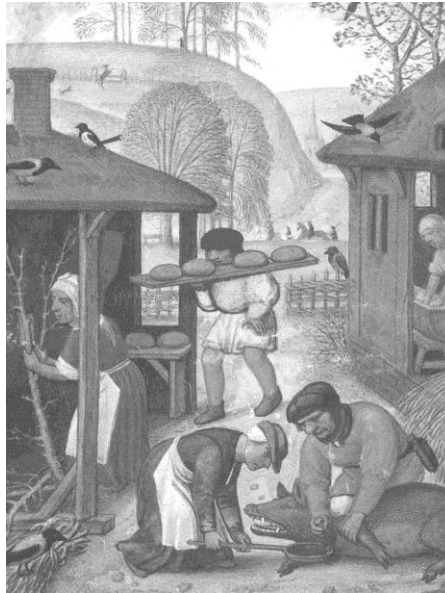
Anschließend sollen in den vier wesentlichen Arbeitsbereichen Ernährung, Bauen, Kleidung u. Hygiene praktische Erfahrungen gesammelt werden. Dazu werden Arbeitsgruppen mit 6-7 Teilnehmern gebildet:

Essen und Trinken im Mittelalter

Aufgabe der Arbeitsgruppe ist die Zubereitung eines einfachen mittelalterlichen Mahles. Dabei kann man lernen:

- Welche Lebensmittel zur Verfügung standen
- Wie man sie besorgte
- Wie sie zubereitet wurden
- Wie die Küchen eingerichtet waren
- Welche Tischsitten herrschten
- Welche Standesunterschiede bestanden

1) Adolf von Harnack: *Das Mönchtum, seine Ideale und seine Geschichte*, Gießen 1881



Bauen und Wohnen im Mittelalter

Die Arbeitsgruppe stellt Lehmziegel und Lehmplatten her und erfährt dabei vieles über:

- Die Eigenschaften des Baustoffes Lehm
- Die Verarbeitung von Rohlehm
- Verschiedene Lehmbautechniken
- Die Wohnverhältnisse der einzelnen Stände
- Baustoffgewinnung und Bautechniken

Kleidung im Mittelalter

Die Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Verarbeitung von Wolle vom Schaf bis zum Stoff und kann dabei Folgendes erfahren:

- Woraus früher Stoffe hergestellt wurden
- Wie die Fasern verarbeitet wurden

- Wie die Kleidung im Mittelalter aussah
- Wie oft die Kleider gewechselt (gewaschen oder erneuert) wurden
- Ob es im Mittelalter Mode gab



Waschen und Körperpflege im Mittelalter

Bei der Herstellung von Seife aus Pflanzenöl und Natronlauge können die Teilnehmer herausfinden:

- Welche Einrichtungen zur Körperpflege es gab
- Welche Hilfsmittel man zur Körperpflege und zum Wäsche waschen verwendete
- Wie sich die Körperpflege bei den einzelnen Ständen unterschied

Geschichte erleben-

Diese Möglichkeit bietet das Meißner Hahnemannzentrum in der Klosteranlage „Zum Heiligen Kreuz“ bei Meißen.

Seit 1995 bewirtschaften wir das 1217 gegründete ehemalige Zisterzienserinnenkloster. Wir bemühen uns, die historischen Strukturen wiederherzustellen und an die Funktionen der Klosterwirtschaft anzuknüpfen. So entstanden u.a. ein Heilkräutergarten, eine Kreuzgang-Pergola, ein Backhaus, eine Klosterküche und eine Lehmbauwerkstatt.

Das Projekt „Leben wie im Mittelalter“ eignet sich besonders für den Geschichtsunterricht der 6. Klassen. Aber auch für die Gestaltung von Wandertagen oder Ferienprogrammen ist es geeignet.

Die Teilnehmer werden neugierig gemacht, auf eine für sie fremde und ziemlich unvorstellbare Welt. Durch praktische Erfahrung wird der Versuch unternommen, sich dieser Welt anzunähern. Ziel ist es, unsere heutigen Lebensbedingungen vor dem geschichtlichen Hintergrund besser zu verstehen.

Der zeitliche Ablauf richtet sich nach den Wünschen und Möglichkeiten der Teilnehmer. So können die Themen parallel von 4 Arbeitsgruppen bearbeitet werden, oder einzeln in kleineren Gruppen über mehrere Tage (z.B. Feriengestaltung). Es sollten jedoch mindestens 4 Stunden eingeplant werden.

Organisatorisches Veranstaltungsort/Anmeldung?

Meißner Hahnemannzentrum e.V.
Klosterruine „Zum Heiligen Kreuz“
Leipziger Str. 94, 01662 Meißen
Tel./Fax: 03521-400234/404123
e-mail: info@hahnemannzentrum-meissen.de

Eine genaue Absprache über den zeitlichen und inhaltlichen Ablauf sollte rechtzeitig erfolgen.

Mitzubringen?

Kleidung, die schmutzig werden darf

Verpflegung?

Mittagessen und Kräutertee werden angeboten bzw. selbst gekocht.

Bitte auf Müllvermeidung achten (mitgebrachte Verpackungen sollen wieder mitgenommen werden)

Kosten?

8,50 EUR pro Tag incl. Mittagessen

So finden Sie uns:

Zu Fuß: Ca. 30 Min. vom Hauptbahnhof Meißen:

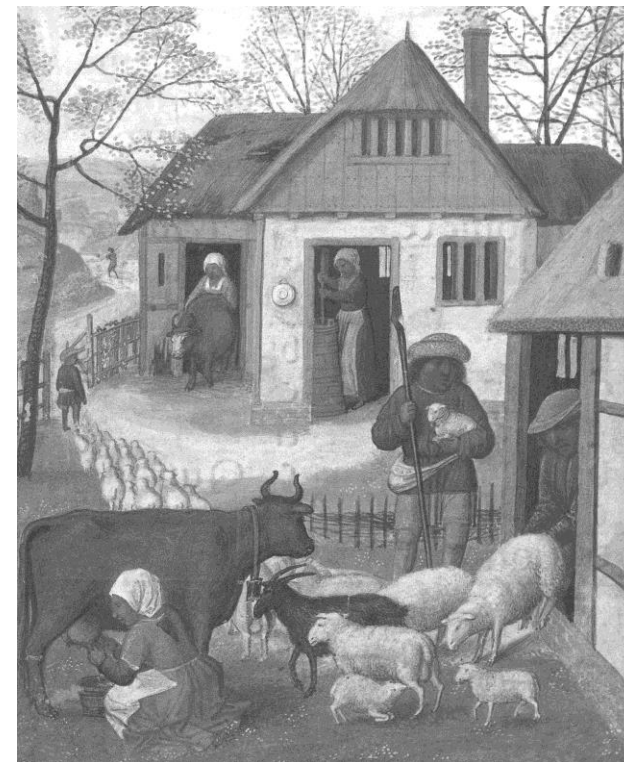
Altstadt/Heinrichsplatz-Leipziger Str.

Mit dem Bus: Linie 416 (Meißen Lommatzsch)

Vom Busbahnhof bis Haltestelle „Heilig Kreuz“ vor unserer Haustür.

Mit dem Auto: B6 Richtung Riesa, Einfahrt zur Klosterruine nutzen.

Meißner Hahnemannzentrum e.V.



Leben wie im Mittelalter
Angebot für Exkursionen, Projekt- und
Wandertage

